

Behindertenverband Neubrandenburg e.V.
„Für Selbstbestimmung und Würde“



Wir brauchen einander!

Februar 2023



FASCHING
in der Begegnungsstätte
Blumenborn
am 10.02.23

Evaluation des Behindertengleichstellungsgesetzes

12.12.2022

Das vor rund 20 Jahren in Kraft getretene Behindertengleichstellungsgesetz (BGG) hat grundlegende Veränderungen für die Stellung von Menschen mit Behinderungen in der Gesellschaft eingeleitet. Sein Ziel: die Benachteiligung von Menschen mit Behinderungen zu beseitigen und zu verhindern, indem weitergehende Schutz- und Teilhaberechte geschaffen werden...

...Im Rahmen der Evaluation wurde ein rechtswissenschaftliches Gutachten erstellt, das das BGG im Kontext des nationalen und internationalen Rechts analysiert und seine Auswirkungen in der Rechtsprechung und Gesetzgebung auswertet. Zusätzlich wurden durch sozialwissenschaftliche Befragungen Kenntnisse und Einschätzungen zum BGG und den zugehörigen Verordnungen sowie Erfahrungen zur praktischen Umsetzung und Wirksamkeit des BGG aus den unterschiedlichen Perspektiven von Menschen mit Behinderungen, Mitarbeitenden in Behörden, Schwerbehindertenvertretungen und Rechtsschutzvertretungen erhoben.

Im Bericht werden eine Reihe von Ergebnissen vorgestellt und Handlungsbedarfe identifiziert, darunter:

- Menschen mit Behinderung identifizieren den größten Handlungsbedarf zur Herstellung von Barrierefreiheit im Öffentlichen Personennahverkehr, Bauwesen, Wohnungen und in der Arbeitswelt.
- Es werden wenig Zielvereinbarungen nach § 5 BGG getroffen. Als Gründe werden mangelnde Bekanntheit des Instruments, fehlende Konsequenzen bei Nichteinhaltung durch Unternehmen und mangelnde Ressourcen in den Verbänden angegeben.

-
- Verbandsklagen werden wenig genutzt. Problematisch ist, dass sie nur auf die Feststellung von Rechtsverstößen gerichtet sein können.
 - Das Schlichtungsverfahren nach § 16 BGG hat sich bewährt, es wird seit 2016 kontinuierlich genutzt, mehr als die Hälfte der zulässigen Fälle konnten geeint werden.
 - In Verwaltungsverfahren kommt es vor, dass der Anspruch auf Bereitstellung geeigneter Kommunikationshilfen für Menschen mit Hör- oder Sprachbehinderungen nicht erfüllt wird.
 - Für Frauen mit Behinderungen müssen bedarfsgerechte und barrierefreie Schutz-, Hilfs- und Unterstützungsangebote sowie Präventionsmaßnahmen zur Verfügung stehen. Ihre Bedarfe müssen darüber hinaus besser erforscht werden.
 - Die in § 11 BGG normierten Regelungen zur Leichten Sprache müssen verbessert werden.
 - Das Amt des Beauftragten der Bundesregierung für die Belange behinderter Menschen sollte rechtlich aufgewertet werden.
 - Der Partizipationsfonds hat sich im Grundsatz bewährt, seit 2016 wurden über 50 Projekte gefördert, die eine bessere Beteiligung der Verbände behinderter Menschen auf Bundesebene zum Ziel haben.
 - Es besteht weiterhin Bedarf an Schulungen zum Thema Barrierefreiheit.

Den Bericht der Bundesregierung über die Wirkungen der Novellierung des Gesetzes zur Weiterentwicklung des Behindertengleichstellungsrechts finden Sie auf den Internetseiten des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Quelle: www.paritaet-mv.de

BEWEGUNG AUCH IM ALTER

Regelmäßige Bewegung im Alltag trägt nachweislich zur Gesundheit im Alter und einem verbesserten physischen und geistigen Wohlbefinden bei. Sie trainiert das Gleichgewicht, die Koordination und fördert die Beweglichkeit. Durch eine weitgehend gute Gesundheit und gezielte Bewegung lassen sich Alltagskompetenzen aufrechterhalten, die ein eigenständiges und selbstbestimmtes Leben ermöglichen und damit das Lebensgefühl verbessern.

Bewegung hat zahlreiche Vorteile für die Gesundheit

Wer sich bewegt, unterstützt sein Herz-Kreislaufsystem, der Blutdruck bleibt stabil und die Entstehung von Arteriosklerose wird gebremst. Zudem wird das Immunsystem gestärkt. Weiterhin wird nachweislich das Risiko für Diabetes, Osteoporose und Krebs reduziert. Die neuere Forschung gibt sogar Hinweise darauf, dass ein aktiver Alltag dazu beitragen kann, Demenzerkrankungen vorzubeugen. Und nicht zu vergessen: Es reduziert das Sturzrisiko, wenn die Muskelkraft und Beweglichkeit gestärkt sind und der Gleichgewichtssinn trainiert ist. Bewegung, die unmittelbar in hohem Maße mit der Gesundheit zusammenhängt, hat viele weitere positive Effekte:

Ein abwechslungsreicher Alltag mit Bewegung verbessert das seelische Wohlbefinden. So können beispielsweise Ängste einfacher abgebaut werden und Depressionen kommen seltener vor. Sich regelmäßig zu bewegen, fördert nicht nur eine positive Körperwahrnehmung und das Selbstvertrauen, sondern steigert auch die Lebenslust und damit die Lebensqualität.

Ist man regelmäßig körperlich aktiv, baut der Körper Stresshormone ab. Man wird gelassener, ausgeglichener und kommt in der Nacht leichter zur Ruhe. Ein gesunder Schlaf lässt Beschwerden und Sorgen kleiner werden...

Es ist nie zu spät, sich für einen aktiveren Alltag zu entscheiden!

Quelle: www.gesund-aktiv-aelter-werden.de

BEWEGUNG AUCH IN DER BEGEGNUNGSSTÄTTE BLUMENBORN ?

Liebe Mitglieder,

haben Sie Interesse an einem Angebot an
regelmäßiger Bewegung (Sport-
/Gymnastikgruppe) in unserer
Begegnungsstätte?



...selbstverständlich im Rahmen Ihrer
Möglichkeiten...

Geben Sie uns eine Rückmeldung, ob Sie interessiert sind. Wir
entscheiden dann entsprechend der Nachfrage und informieren Sie im
Infoheft, ob und in welcher Form dieser „Sport“ stattfinden wird.

Ihre Begegnungsstätte

VERANSTALTUNGEN

01. Februar

14.30 Uhr

Wir für uns: ...

Die Videogruppe „Rastlos“ zeigt einen Film aus ihrer Arbeit



Die Videogruppe „Rastlos“ zeigt heute 3 Filme in 57 Mi-
nuten.

1. Mein erstes Bienenjahr (20 Minuten)

Der Film beschreibt eine Frau, die ganz neu zur Imkerei
kommt.

2. Sie fliegen wieder (17 Minuten)

Der Film zeigt die neue Imkerin im zweiten Jahr mit ihrem Bienenvolk
bis hin zum eigenen Honig.

3. Schwäbisch-Alemanische Fastnacht aus Elzach und Waldkirch
Dieser Film zeigt Brauchtums-Fastnacht.

Die Videogruppe „Rastlos“ wünscht Ihnen viel Freude beim Filmmach-
mittag. Wir freuen uns auch über Fragen und Feedback.

Gerhard Tscherpel u. Siegfried Franke

09. Februar

14.30 Uhr

Am Blumenborn vorgelesen:
Frau Lübs liest lustige Geschichten



Liebe Mitglieder,

für den 09.02.2023 haben wir Frau Lübs zu uns eingeladen. Sie bringt wieder „Lustige Geschichten“ mit, aus 4 neuen Büchern. Wir haben uns dafür entschieden, bei dem trostlosen Wetter lustige Stimmung in die Räume zu bringen.

Wer das gerne möchte und sich auch dafür interessiert, den laden wir recht herzlich zu dieser Veranstaltung ein.

Sylke Ney

10. Februar

15.00 Uhr

F A S C H I N G
in der Begegnungsstätte Blumenborn

BLUBO HELAU !!!



So heißt es wieder am 10. Februar in unserer Begegnungsstätte Blumenborn.

Kommt zahlreich herbei und verkleidet euch gut, denn die originellsten Kostüme werden prämiert!



Ein buntes Programm lädt Jung & Alt zum Mitfeiern ein.

Kostenbeitrag = 8 €, Mitglieder = 5 €

Ihre Begegnungsstätte

16. Februar

14.30 Uhr

Wir für uns:
SCHMALZPARTY

Am 16.02.2023 findet wieder nach langer Zeit eine Schmalzparty von 14.30 – 16.00 Uhr statt. Es gibt selbstgemachtes Schmalz, dekoriert mit Gewürzen und dazu selbstgemachte Brotsorten.



Kostenbeitrag = 5 €, Mitglieder = 4 €

Wir freuen uns auf einen netten Nachmittag und viele Genießer!

Ihre Begegnungsstätte

22. Februar

14.30 Uhr

Die Museumslandschaft im
Landkreis Mecklenburgische Seenplatte
mit Dr. Rolf Voß



Liebe Mitglieder,

am 22.02.2023 um 14.30 Uhr haben wir Dr. Voß vom Regionalmuseum Neubrandenburg zu uns eingeladen mit einem interessanten Thema:
„Die Museumslandschaft im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte“.

Wie ich ihn kenne, wird Dr. Voß es wieder sehr interessant machen, so dass auch ich immer wieder Spaß habe, ihm zuzuhören und gerne was Neues mit nach Hause nehmen kann.

Deshalb möchte ich Sie ganz herzlich zu dieser Veranstaltung einladen.

Sylke Ney

23. Februar

14.30 Uhr

Wir für uns:

**Gemütliches Beisammensein mit Servietten falten
mit Ute Millahn**



Haben Sie Lust darauf, Ihren Tisch wieder einmal mit schönen Servietten zu dekorieren? Dann seien Sie herzlich eingeladen, um gemeinsam mit Ute Millahn Schritt für Schritt Servietten zu falten – in den verschiedensten Designs –.

Kosten: für Kaffee, Kuchen u. Servietten = 3,50 €, Mitglieder = 3 €

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Ihre Begegnungsstätte

AUS DEN BASISGRUPPEN

08. Februar

14.30 Uhr

Liebe Mitglieder der Basisgruppe Lindenberg,

im Faschingsmonat wollen wir uns zu einer Kaffeetafel bei Pfannkuchen und Bratapfel in der Begegnungsstätte Blumenborn treffen.

Mehr erfahren Sie im Extra-Blatt, welches dem Infoheft beiliegt.

Herzliche Grüße Brygitte Pankow

03. März

19.30 Uhr

Liebe Mitglieder der Basisgruppe Umland,

gemeinsam mit Ihnen möchten wir uns im Landestheater Neustrelitz das Stück „Carmina Burana“ mit der Deutschen Tanzkompanie Neustrelitz anschauen. Mehr erfahren Sie im Extra-Blatt, welches dem Infoheft beiliegt.

Angela Vohs-Parpart

VORSCHAU

09. März

14.30 Uhr

Wir für uns:

Frauentagsfeier in der Begegnungsstätte



Liebe Frauen, seien Sie wieder herzlichst eingeladen zu unserer traditionellen Frauentagsfeier in die Begegnungsstätte Blumenborn!

Die Feier wird durch musikalische Beiträge, u.a. von den Männern unseres Chores bereichert. Kaffee, Kuchen und allerlei Kleinigkeiten werden auch gereicht.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig im Sekretariat an, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist

Ihre Begegnungsstätte

NACHLESE...



...zum Skat- und Romméturnier im Januar

Nach einer gemütlichen Kaffeerunde wetteiferten 20 Rommé- und Skatbegeisterte um gute Ergebnisse. In fairen, entspannten und fröhlichen Runden wurden die Besten ermittelt:

Ergebnisse im Rommé:

1. Platz - Juliane Schwanzar
2. Platz - Sindy Kreis
3. Platz - Regina Gaudlitz

Ergebnisse im Skat:

1. Platz - Ulf Marschner
2. Platz - Dieter Meyer
3. Platz - Hartmut Brückert



In bewährter Weise wurden Einlass und Getränkebar von Sylke Ney gemeistert. Danke auch an Adrian, Ute und Hadil für die Vorbereitungen und Betreuung. Es war eine gelungene Veranstaltung!

Hier noch ein allgemeiner Wunsch = nicht zu lange auf ein erneutes Event warten!

Freundliche Grüße, Dora-Holde Dec

TAGESFAHRTEN 2023



Ich möchte Ihnen die Termine mit den Ausflugszielen für das Jahr 2023 bekanntgeben.

Di	25.04.	Polen, Linken - Einkaufsfahrt
Do	11.05.	Greifswald, Botanischer Garten
Mi	24.05.	Templin Lübbesee
Di	06.06.	Berlin, Alex
Fr	30.06.	Carwitz, Fallada Gedenkstätte
So	16.07.	Neustrelitz, Schlossgartenfestspiele
Mi	25.07.	Heringsdorf, Baumwipfelpfad
Di	01.08.	Bad Doberan, Münster
Mi	16.08.	Dargun, „Uns lütt Museum“
Do	07.09.	Stralsund, Tierpark
Mi	27.09.	Klink, Bauernmarkt
Do	12.10.	Alt Schwerin, Agroneum

- Ä n d e r u n g e n v o r b e h a l t e n -

Weitere Auskünfte zu den einzelnen Fahrten erhalten Sie von mir rechtzeitig im Infoheft. Erst zu diesem Zeitpunkt ist die Anmeldung für die entsprechende Fahrt möglich. Merken Sie sich diese Termine schon einmal vor.

Herzliche Grüße & bleiben Sie gesund!
Walburga Suhr

AUSZUG ZU VERANSTALTUNGEN 2023

Neben unseren regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen in unserer Begegnungsstätte Blumenborn, welche durch den Veranstaltungsbeirat beschlossen werden, sind im Folgenden jährlich stattfindende Feiern und Aktionen geplant.

- | | |
|-----------|---|
| Februar | 10.02. Faschingsfeier, Begegnungsstätte Blumenborn |
| März | 09.03. Frauentagsfeier, Begegnungsstätte
25.03. Feier - 33 Jahre Behindertenverband
Neubrandenburg e.V., Hochschule NB |
| April | 22.04. Frühlingsfest, St. Michaelsgemeinde |
| Mai | 05.05. Aktionen zum Europaweiten Aktionstag für die
Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen
25.05. Eröffnung der Gartensaison, Begegnungsstätte |
| Juni | 24.06. Sommerfest, Begegnungsstätte |
| August | 12.-19.08. Jugendgruppe Ferienfahrt in die Jugendher-
berge Prora |
| September | 02.09. Mitgliederversammlung, Begegnungsstätte
08.09. Kartoffelfest, Begegnungsstätte |
| Oktober | 14.10. Herbstfest, St. Michaelsgemeinde
26.10. Lichterfest, Begegnungsstätte |
| November | 12.-14.11. Seminar für ehrenamtlich Tätige in Zinnowitz |
| Dezember | 02.12. Weihnachtsfeier des Verbandes, Hochschule NB
13.12. Jahresabschluss für Vorstand, Basisgruppenleiter
und leitende Mitarbeiter, Am Blumenborn |

Ausflugsfahrten werden gesondert geplant. Sie sind in Abstimmung mit dem Fahrdienst von April bis Oktober vorgesehen.

- Änderungen vorbehalten -

Januarspaziergang

Ich wiederholte zum Start ins neue Jahr unseren Weihnachtsspaziergang.

Wie aktuell das Wetter so ist, es hat gefeuchtet. Das macht nix. Und tatsächlich, ich habe alles nochmal gesehen. Am Gäthenbach entlang und da sah ich sie tatsächlich wieder, nicht einen, sondern drei, unweit voneinander, weiße Silberreiher. So stolz in ihrer Statur und prachtvoll anzusehen. Als wenn sie fühlten, sie werden beobachtet, denn auch andere Spaziergänger sahen diese weißen stolzen Vögel, wie sie davonflogen.



Weiter ging es zum Badehausstrand. Mein Blick ging auch nach oben und die „Schlafwandlerfamilie“ ist immer noch da. Ein paar Meter weiter,

da war sie wieder, die Schwanenfamilie. Ein wunderbares Naturschauspiel. Sie waren so dicht am Strand, kamen immer näher. Ich konnte sie fast berühren - nur Schwäne haben sehr viel Kraft. Wie zwei Schwäne sich in ihrer Pracht reckten und streckten, das Gefieder aufplusterten, sich putzten, einen langen Hals machten und sich wieder zusammenfalteten. Diese Grazie, diese Anmut, einfach herrlich anzusehen. Die Zeit blieb stehen für einige Momente.

Ein paar Meter weiter, sah ich auch wieder, wo die Wichtel wohnen. Einer sitzt in der Baumhöhle mit der Eule zusammen und ein anderer fand unweit davon sein eigenes Heim. Und dann noch zum Belvedere hoch, ein großartiger Aussichtspunkt, auch bei diesem Wetter - es feuchtete immer noch.

Nun ab nach Hause, immer im Grünen entlang. Ganz schön abgekämpft und mit Freude am Erlebten, mit Kerzenlicht, in eine Decke eingekuschelt, einem Kännchen und Gebäck, genoss ich es mit meinem Mann, wieder zu Hause zu sein.

Es sind die kleinen Dinge, die wieder Kraft geben; denn es gibt Episoden, wo ich für all das Schöne nicht empfänglich bin.

Und dieser wahnsinnige Weltschmerz scheint, kein Ende zu nehmen. Bleiben wir hoffnungsvoll.

In diesem Sinne Ihre/Eure Christine Hasselmann



*Blicke in die schöne Natur und
beruhige dein Gemüt über das Müssende.*

Ludwig van Beethoven, (1770 - 1827)



Weihnachtliches Singen in der „Schlossresidenz“

Über 20 Jahre stand das schöne Schloss in Quadenschönfeld leer. Seit 2021 hat es nun endlich einen neuen Besitzer und so wurde es nach längerer Bauzeit im Juli 2022 als Seniorenresidenz eröffnet.

Wir als Kita haben ein großes Interesse an regelmäßigen Besuchen der Bewohner, sei es zum Singe-Nachmittag oder zu einem Bastel-Vormittag. Jung und Alt profitieren von diesen gemeinsamen Begegnungen.



Ein erstes Zusammentreffen gab es bereits in der Vorweihnachtszeit. Auf Anfrage seitens der Pflegeeinrichtung, ob wir bereit wären, ein kleines musikalisches Programm in der Vorweihnachtszeit aufzuführen, stimmten wir mit großer Freude zu. Mehrere Lieder und Gedichte wurden eingeübt und so machten sich die Vorschulkinder gemeinsam mit der Erzieherin auf den Weg zum nahegelegenen Schloss, wo wir herzlich empfangen wurden. Neben lustigen Weihnachtsliedern wurden traditionelle Lieder wie „Oh Tannenbaum“ und „Schneeflöckchen Weißröckchen“ gesungen, welche die Bewohner zum gemeinsamen Singen einluden.

Wir freuen uns auf das nächste Zusammenkommen.

Kita „Quadenschönfeld“

Geburtstage im Monat

Februar

- | | |
|-------------------------|-------------------------|
| 3. Irene Frank | 16. Petra Bonin |
| 3. Martin Rickert | 16. Frenze Huth |
| 4. Waltraud Koppermann | 17. Christel Springborn |
| 5. Oliver Druse | 17. Hannelore Grell |
| 5. Angela Eichmann | 17. Gisela Leinfelder |
| 5. Fritz Manfred Fricke | 18. Dagmar Trottnow |
| 8. Sieglinde Merscher | 18. Horst Graumann |
| 8. Edith Roloff | 18. Christine Heinrich |
| 10. Juliane Schwanczar | 19. Steffen Agahd |
| 10. Heike Beck-Helbing | 20. Hadil Alhereh |
| 12. Ursula Neitz | 20. Dr. Karola Heilmann |
| 12. Andreas Klien | 22. Mathias Siebeck |
| 12. Grete Olbrich | 22. Fred Freese |
| 13. Claudia Wulf | 23. Ilse Meyer |
| 14. Helga Schulz | 24. Jörg Ohnesorg |
| 14. Hanna Borgwardt | 26. Christine Wentz |
| 15. Anneliese Both | 26. Helmut Reichelt |
| 16. Angela Vohs-Parpart | 26. Karin Meyer |
| 16 Bernd Groth | |

Behindertenverband Neubrandenburg e. V.

Am Blumenborn 23
17033 Neubrandenburg

Telefon Geschäftsstelle: 368 49 30

Telefon Begegnungsstätte: 544 26 34

E-Mail: info@behindertenverband-nb.de
Homepage: www.behindertenverband-nb.de



Bankverbindung: IBAN: DE47 1203 0000 0000 3367 50 BIC: BYLADEM1001
Spendenkonto: IBAN: DE49 1505 0200 3010 4368 30 BIC: NOLADE21NBS

Besuchergruppe 368 49 30 besuchergruppe@behindertenverband-nb.de

Fahrdienst

Jahnstr. 104 **422 12 12** fahrdienst@behindertenverband-nb.de

Ambulanter Pflegedienst

Schwedenstr. 2 **35 11 62 55** pflgedienst@behindertenverband-nb.de

Selbstbestimmtes Leben mit Persönlicher Assistenz

Am Blumenborn 23 **35 11 62 54** Bereitschaftstelefon: 01525 611 68 44

Fach- und Praxisberatung für Kindertageseinrichtungen und Horte

Am Blumenborn 23 **368 47 63** ines.krone@behindertenverband-nb.de
gerlind.albrecht@behindertenverband-nb.de

Kita Sonnenschein

Max-Adrion-Str. 49 **469 02 89** kita-sonnenschein@behindertenverband-nb.de



Kita Maja & Willi

Seestr. 10 **582 36 16** kita-maja-willi@behindertenverband-nb.de



Kita Löwenzahn

Parkstr. 20 **582 36 10** kita-loewenzahn@behindertenverband-nb.de



Kita Quadenschönfeld

Quadenschönfeld 50 a **03964 210794** kita-quadenschoenfeld@behindertenverband-nb.de

